



Luftkurort
Tambach-
Dietharz



Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt
Tambach-Dietharz

Jahrgang 23

Freitag, den 19. April 2013

Nummer 4

*Gemeinsam
für eine saubere Stadt*



*Aktion „Frühjahrsputz“
am 27. April 2013*

Was gibt es Neues im Städtchen?

Da hat kein Bibbern, Zetern oder Flehen etwas genützt, in diesem Jahr hatte uns der Winter bis Mitte April im Griff! Es tut mir leid, dass ich nichts dagegen tun konnte, auch wenn mich einige Bürger aufgefordert haben, etwas zu unternehmen. Selbst meine Bitte bei einem unserer regelmäßigen Treffen an Herrn Pfarrer Seidenberg, er möge sich wegen des vermeintlich kurzen Dienstweges an Petrus wenden, brachte keinen Erfolg.

Während sich die einen über den langen Winter geärgert haben, war die weiße Pracht für andere eine helle Freude. Die Wintersportbedingungen im Ort und am Rennsteig waren selbst zu Ostern noch richtig gut. Wann kommt es schon vor, dass zu Ostern die Skiläufer am Garten vorbei über das Mittelfeld fahren? Die guten Bedingungen in unseren Wäldern sind sicher einer der Gründe dafür, dass der Name unserer Stadt im vergangenen Winter gleich zweimal in Verbindung mit sportlichen Top-Erfolgen genannt werden konnte. Im Biathlon holte sich Juliane Frühwirt an ihrem 15. Geburtstag den Deutschen Meistertitel und im Skilanglauf wurde „Uwe Weiß wie Phönix aus der Asche“ in der AK 51-55 Thüringer Landesmeister. Ich gratuliere beiden Athleten zu ihren tollen Erfolgen und wünsche alles Gute für die (sportliche) Zukunft.

Am Gründonnerstag fand bei winterlichem Flair unser Osterspaziergang statt. Vorbereitet von der Stadtverwaltung, dem Familienzentrum und dem Schützenverein führte der Weg vom Bürger- zum Schützenhaus. Ich bin froh, dass ich trotz mäßigem Wetter so viele Teilnehmer begrüßen konnte. Keiner hat die Teilnehmer gezählt, aber die Kette der Spaziergänger hat sich über die gesamte Steinbacher Straße im Feld erstreckt und auch das Schützenhaus war nach deren Ankunft dicht gefüllt. Dort wartete der Osterhase auf die Kinder und hat an diese Osterkörbchen verteilt. Im Schützenhaus selbst wurde vom Familienzentrum einiges an österlichen Basteleien angeboten. Der Schützenverein sorgte für das leibliche Wohl. Alle Mitwirkenden und Gäste hatten so einen schönen Nachmittag. Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement. Danken möchte ich auch Frau Jutta Marx, welche unseren Spaziergang als „Wanderführerin“ begleitete. Ganz besonderen Dank gebührt den Sponsoren, welche den Osterhasen beim Befüllen der Osterkörbchen „unterstützt“ haben, der J & K Solarenergie Thüringen UG (hb) & Co. KG (Jacob und Kinkel), der Fa. Heizung Sanitär Solar Christian Storch, der Fa. Baumpflege Matthias Rausch, der Fa. Hähnlein-Seminarbetreuung, der Agentur der Sparkassenversicherung Sylvia Schütz und Frau Lucie Weisheit tegut-Markt Tambach-Dietharz.

Auch in diesem Jahr konnten wir uns zu Ostern an den vom Jugendclub liebevoll geschmückten Brunnen erfreuen. Dafür sagen wir vielen Dank! Vielen Dank auch an Familie Vohs und den Lohmühlenverein, welche am Brunnen in der Schützenstraße eine ganze Osterhasenfamilie aufgestellt bzw. hingesetzt haben. Trotz der niedrigen Temperaturen sollen dort Passanten beobachtet worden sein, welche als Gäste bei der Osterhasenfamilie gesessen haben.

Nachdem der Frühling endlich da ist, wird es Zeit, die Reste des Winters zu beseitigen. Das heißt, es ist Zeit für den Frühjahrsputz in unserer Stadt! Nachdem der Fremdenverkehrsverein bereits für den 27.04.2013 zum Frühjahrsputz im Ambulanzpark aufgerufen hat, rufe ich hiermit alle Tambacher und Dietharzer auf, am 27.04.2013 am Frühjahrsputz im öffentlichen Bereich des Stadtgebietes teilzunehmen. Der Bauhof wird an diesem Tag an gesondert gekennzeichneten Stellen den sich beim Frühjahrsputz ansammelnden Dreck abfahren. Bitte teilen Sie unserer Tourismus-Information Ihre geplanten Aktionen mit, damit wir Sie unterstützen können.

Helfen Sie am 27.04.2013 mit, unsere Stadt nach dem Winter wieder ordentlich herzurichten!

Durch die Baumaßnahmen in der August-Bebel-Straße ist es dort zu einer Vollsperrung gekommen. Insbesondere die Patienten von Frau Dipl. med. Stahl werden gebeten ihr Fahrzeug in den umliegenden Straßen zu parken. Die Baufirma ist bemüht, so schnell wie möglich wieder für einen ungehinderten Zugang zu sorgen.

Wie ich bereits in einer der letzten Ausgaben des Stadtkuriers angekündigt habe, ist der Geschäftsbetrieb in der Quelle inzwischen wieder aufgenommen worden. Leider bleibt es dabei, dass es kein Gaststättenangebot geben wird. Das Angebot eines Wellness- und Fastenhotels wird nach Angaben von Insidern, offiziell hatte ich noch nicht das Vergnügen, gut angenommen. Wir wünschen viel Erfolg!

Die Stadt Tambach-Dietharz gehört seit letztem Monat offiziell der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „rund um den Inselsberg“ an. Bei der Einführung der gemeinsamen Gästekarte für Floh-Seligenthal, Tambach-Dietharz, Georgenthal, Friedrichroda, Tabarz, Brotterode-Trusetal und dem Emsetal im vergangenen Jahr haben wir bereits mitgemacht. Inzwischen gibt es eine gemeinsame Internetseite www.inselsbergregion.de, auf der es in Kürze einen gemeinsamen Veranstaltungskalender geben wird, welcher über unsere Homepage verlinkt ist. So können wir das Angebot für unsere Gäste attraktiver gestalten. Dies gilt umso mehr, als dass die Deutsche Bahn, die RVG Gotha und die Thüringer Waldbahn bereit sind, unseren Urlaubern für rund 20 Cent pro Tag auf die Gästekarte die Möglichkeit einzuräumen, den gesamten Bereich zwischen Inselsberg, Gotha und Oberhof mit Bus, Bahn und Thüringer Waldbahn zu benutzen. Hier bedarf es lediglich noch der Zustimmung der Verkehrsverbund Mittelthüringen GmbH als übergeordneter Vereinigung. Desweiteren wird derzeit daran gearbeitet, den Flyer zur Gästekarte zu verbessern und so einen informativen kleinen Gästeführer zu erstellen.

Auch in punkto Stadt- und Vereinsfest tut sich etwas. Wir können am Stadtfestwochenende drei Veranstaltungen im Festzelt auf dem Festplatz anbieten. Am Freitagabend wird es für die Jugend eine Discoveranstaltung geben. Für den Sonnabend ist ein Tanzabend vorgesehen und am Sonntag wird es einen Frühschoppen geben. Außerdem ist wie jedes Jahr Jahrmarkt. Desweiteren sollen unsere Vereine in das Fest eingebunden werden. So gibt es am Sonnabendnachmittag einen Tag der Vereine im Stadtpark, bei welchem sich die Vereine präsentieren können. Dazu gehören unter anderem Auftritte im Pavillon und Darbietungen im gesamten Park. Das Schützenfest ist wieder in das Stadt- und Vereinsfest integriert, so dass der Umzug am Sonntag im Festzelt endet. Hier hoffe ich auf die Beteiligung aller Vereine!

Am 14.04.2013 hat die Städtepartnerschaftswanderung in Sontra stattgefunden. Da dies nach dem Redaktionsschluss für dieses Blättchen war, werde ich davon beim nächsten Mal berichten.

Derzeit sind wir dabei, unsere baulichen Pläne umzusetzen. Dazu gehören die Aufstellung der neuen Bebauungspläne für den Hög und für den REWE-Markt und die Realisierung des schnellstmöglichen Baubeginns am Rennsteighaus und an unserem Sportheim. Bezüglich letzterem haben sich leider unsere Hoffnungen nicht erfüllt, Fördermittel zu bekommen. Es muss nun vom Stadtrat entschieden werden, ob das Projekt dennoch umgesetzt wird. Im Hauptausschuss wurde dem Vorhaben bereits zugestimmt. Sollten sich Betriebe oder Bürger bereit erklären, uns bei dem Vorhaben zu unterstützen, wären wir natürlich sehr dankbar. Ich stehe als Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung.

Die nächste Sitzung des Runden Tisches findet am 20.04. ab 10.00 Uhr im Bären statt. Der Investor wird am 23.04. von 09.30-18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 113, erstmals eine Bürgersprechstunde zum Projekt Trianel Wasserspeicherkraftwerk Schmalwasser abhalten.

Und nun noch die beste Meldung zum Schluss: Der städtische Haushalt für 2013 ist von der Kommunalaufsicht angenommen worden. Wie von mir schon an dieser Stelle mitgeteilt, müssen wir dennoch sparen, sparen ...

Marco Schütz
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer mittels Allgemeinverfügung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG)

Nach § 27 Abs. 3 GrStG in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) ist es möglich, bei zum Vorjahr unveränderten Grundsteuerhebesätzen auf die Versendung von Einzelsteuerbescheiden zu verzichten und die Grundsteuer A + B mittels Allgemeinverfügung festzusetzen.

- Der Stadtrat der Stadt Tambach-Dietharz hat in seiner 30. Tagung am 28.02.2013 die Hebesätze der Grundsteuer A auf 296 v. H. und B auf 400 v. H. für das Kalenderjahr 2013 festgesetzt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2012 ist damit keine Änderung eingetreten, sodass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2013 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes - GrStG - vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2013 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2012 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Grundabgabenbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind an den im zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten Fälligkeitstagen auf ein Konto der Stadtkasse zu überweisen.

Soweit der Stadtkasse Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können bei der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

- Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr. 1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Mietwohngrundstücke und Einfamilienhäuser nach der Ersatzbemessungsgrundlage gemäß § 42 GrStG. Für solche Grundstücke ist die Steueranmeldung für jedes Kalenderjahr bis zum 1. Fälligkeitstag der Grundsteuer abzugeben (§ 44 Abs. 3 GrStG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a einzulegen. Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Tambach-Dietharz, den 15.04.2013

gez. Schütz
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund § 55 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2, S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531, 532) erlässt die Stadt Tambach-Dietharz folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit festgesetzt;

er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **4.442.750 €**

und

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **1.705.450 €**
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf

81.400 €

festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und
forstwirtschaftlichen Betriebe (A) **296 v. H.**

b) für die Grundstücke (B) **400 v. H.**

2. Gewerbesteuer

400 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

700.000 €

festgesetzt.

§ 6

Es gilt der vom Stadtrat am 28.02.2013 beschlossene Stellenplan.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2013 in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 11.04.2013

Stadt Tambach-Dietharz

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2013

Die Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde vom Stadtrat in öffentlicher Sitzung beraten und in der 30. Tagung des Stadtrates am 28.02.2013 beschlossen (Beschluss über die Haushaltssatzung Nr. 001/30/2013 und Beschluss über den Finanzplan 2012 - 2016 Nr. 002/30/2013).

Gemäß § 21 Abs. 3 der Thüringer Kommunalordnung wurde die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 01.03.2013 vorgelegt.

Die Eingangsbestätigung erfolgte mit Schreiben des Landrates vom 05.04.2013.

Genehmigungspflichtige Bestandteile sind in der Haushaltssatzung nicht enthalten.

Auflagen wurden durch die Rechtsaufsichtsbehörde nicht erteilt. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 liegen in der Zeit

vom

19.04.2013 bis 03.05.2013

während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung, Burgstallstraße 31a, Zimmer 28, öffentlich aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2013. Die Einsichtnahme ist während der Dienstzeiten im Zimmer 28 der Stadtverwaltung möglich.

Tambach-Dietharz, den 11.04.2013

gez. Schütz
Bürgermeister

Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge

für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) für das Jahr 2009

Aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) in der heute gültigen Fassung, der §§ 2 und 7a des Thüringer Kommunalabgabengesetzes vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301) ebenso in der heute gültigen Fassung, des § 7 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 27.03.2012 und des Beschlusses des Stadtrates Nr. 003/30/2013 vom 28.02.2013 erlässt die Stadt Tambach-Dietharz folgende Beitragssatzung:

§ 1 Beitragsschuldner

Der Beitragsschuldner bestimmt sich nach § 8 - Beitragspflichtige - der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 27.03.2012.

§ 2 Gegenstand der Beitragspflicht

In dem § 5 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 27.03.2012 ist der Gegenstand der Beitragspflicht, welcher zur Beitragserhebung führt, geregelt.

§ 3 Beitragssatz

Der Beitragssatz für das Jahr 2009 wird hiermit auf
0,1012637 €/m²

Abrechnungseinheitsmaßstab nach §§ 6 und 7 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 27.03.2012 festgesetzt.

§ 4 Fälligkeit

Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

§ 5 Inkrafttreten

Die Beitragssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 15.04.2013

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

1. Mit Beschluss Nr. 003/30/2013 vom 28.02.2013 hat der Stadtrat der Stadt Tambach-Dietharz die Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-

Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) für das Jahr 2009 in öffentlicher Sitzung beschlossen.

2. Das Landratsamt Gotha hat mit Schreiben vom 09.04.2013 den Eingang der Satzung bestätigt.
3. Die Satzung darf gemäß § 2 Abs. 5 Satz 3 ThürKAG vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vorstehende Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) der für das Jahr 2009 vom 15.04.2013 sowie der Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

gez. Schütz
Bürgermeister

Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge

für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) für das Jahr 2010

Aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) in der heute gültigen Fassung, der §§ 2 und 7a des Thüringer Kommunalabgabengesetzes vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301) ebenso in der heute gültigen Fassung, des § 7 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 27.03.2012 und des Beschlusses des Stadtrates Nr. 004/30/2013 vom 28.02.2013 erlässt die Stadt Tambach-Dietharz folgende Beitragssatzung:

§ 1 Beitragsschuldner

Der Beitragsschuldner bestimmt sich nach § 8 - Beitragspflichtige - der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 27.03.2012.

§ 2 Gegenstand der Beitragspflicht

In dem § 5 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 27.03.2012 ist der Gegenstand der Beitragspflicht, welcher zur Beitragserhebung führt, geregelt.

§ 3 Beitragssatz

Der Beitragssatz für das Jahr 2010 wird hiermit auf
0,1565065 €/m²

Abrechnungseinheitsmaßstab nach §§ 6 und 7 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 27.03.2012 festgesetzt.

§ 4 Fälligkeit

Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

§ 5 Inkrafttreten

Die Beitragssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 15.04.2013

gez. Schütz
Bürgermeister

Siegel

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

1. Mit Beschluss Nr. 004/30/2013 vom 28.02.2013 hat der Stadtrat der Stadt Tambach-Dietharz die Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) für das Jahr 2010 in öffentlicher Sitzung beschlossen.
2. Das Landratsamt Gotha hat mit Schreiben vom 09.04.2013 den Eingang der Satzung bestätigt.
3. Die Satzung darf gemäß § 2 Abs. 5 Satz 3 ThürKAG vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vorstehende Beitragssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Tambach-Dietharz (Straßenausbaubeitragssatzung) der für das Jahr 2010 vom 15.04.2013 sowie der Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

gez. Schütz
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Ausflug der Jugendfeuerwehr zum deutschen Feuerwehrmuseum

Aus organisatorischen Gründen mussten wir unsere Jahresabschlussfahrt des Jahres 2012 auf den 09. Februar 2013 legen. Wir trafen uns 07.30 Uhr im Gerätehaus der Feuerwehr Tambach-Dietharz. Verteilt auf drei Kleinbusse konnte die Fahrt beginnen. Kurz vor der Autobahn warteten schon unsere Freunde der Jugendfeuerwehr Gräfenhain mit denen wir den Tag gemeinsam beginnen.

Also fahren wir in Kolonne zum Deutschen Feuerwehrmuseum nach Fulda. Dort kamen wir gegen 10 Uhr an und begannen auch gleich mit unserer Führung durch die Hallen.

Alle hörten gespannt zu als wir eine Zeitreise vom Beginn der Kontrolle des Feuers durch den Frühmenschen „homo erectus“ vor etwa 400.000 Jahren über die Anfänge des deutschen Brandschutzes im Mittelalter bis hin zum Stand der Feuerwehrentechnik am Ende des 1. Weltkrieges begingen. Weiter ging es mit den ersten motorisierten Fahrzeugen der Brandbekämpfung über das Löschwesen während des 2. Weltkrieges und der Zeit des kalten Krieges bis hin zur heutigen Technik im deutschen Feuerwehrwesen.

Nach diesem informativen Rundgang fahren wir weiter nach Hilders um dort unser Mittagessen zu uns zunehmen.

Nach dem guten Essen waren es nur noch ein paar hundert Meter bis zum Freizeitbad Ulsterwelle, denn der Spaß sollte auch an diesem Tag nicht zu kurz kommen. Nach knapp 3 Stunden Badespaß, Schwimmen, Toben und Rutschen traten wir gegen 17 Uhr wieder die Heimreise an.

Bis 19 Uhr wurden alle, ein wenig erschöpft von den Anstrengungen des Tages, wieder daheim abgeliefert. So ging ein Tag der viel Interessantes aber auch viel Spaß für alle Beteiligten bot vorüber.

Christian Jäger
Stellv. Jugendwart



Grundstücksverkauf

Die Stadt Tambach-Dietharz bietet ein unbebautes Grundstück an der Steigerstraße in Tambach-Dietharz zum Zwecke einer Einfamilienhaus-Bebauung zum Verkauf an. Das Flurstück 2574/36 besitzt eine Größe von 1.035 m² und ist voll erschlossen.

Der Kaufpreis beträgt 26,00 €/m², gesamt 26.910,00 €.
Die Kosten des Herstellungsbeitrages für die öffentliche Entwässerungseinrichtung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes sind zuzüglich zu tragen.

Interessenten melden sich bitte bei der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz.

Schütz
Bürgermeister

Verkauf von Brennholz im Stadtwald Tambach-Dietharz

Zum Verkauf stehen einzelne Posten Brennholz (Fichte und Eiche).

Das Holz ist 2 m lang und liegt abfahrbereit gerückt am Forstweg.

Preise:

Fichte	26,00 €/rm
Eiche	33,50 €/rm
	inkl. Mehrwertsteuer

Interessenten melden sich bitte beim zuständigen Revierförster, Herrn Dubetz, wochentags von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 0172 3480150.

Alles auf zum Frühjahrsputz!

Am 27. April rufen wir alle Tambacher und Dietharzer Bürger an die Besen, Rechen und Schaufeln. Nach dem Motto „Winter ade – Frühling juche“, krempeln wir gemeinsam die Ärmel hoch und befreien uns von den Winterlasten. Jeder möchte bitte vor seinem Haus, in den Grünanlagen oder Bürgersteigen an diesem Tag für Ordnung sorgen damit unser idyllisches Städtchen für den Frühling bereit ist. Für den anfallenden Abfall, Kehricht oder Laub werden Sammelplätze im gesamten Stadtbereich ausgewiesen. Unser Bauhof fährt diesen anschließend ab. Wir würden uns freuen, wenn sich so viele Bürger wie möglich daran beteiligen würden!



Was die „Gothschen“ und „Friecheröder“ können, das können wir auch!

Sprechzeiten des Sanierungsbüros

Hiermit geben wir Ihnen den nächsten Sprechtag des Sanierungsbüros Wohnstadt Thüringen bekannt:

25. April 2013

Die Beratungen sind kostenlos und finden von 9.00 bis 12.00 Uhr in der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz im Zimmer 113 statt.

Terminvereinbarungen über die Stadtverwaltung, Bauamt, Frau Bohner, Zimmer 119, Tel. 3 44 - 24.

Wolf
Bauamtsleiterin

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

K. Fiebig
Polizeihauptmeister

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach telefonischer Absprache
036252 49200

am letzten Dienstag eines jeden Monates
von 18.00 bis 19.00 Uhr
im Bürgerhaus Tambach-Dietharz
Burgstallstr. 31a
Raum 29

statt.
Haar
Schiedsmann

Beratung der Deutschen Rentenversicherung

Jeden **2. und 4. Dienstag** des Monats findet von **14.00 bis 18.00 Uhr** im Rathaus der Stadt Tambach-Dietharz eine Beratung und Aufnahme von Rentenanträgen aller Art statt.
Terminvergabe für schriftliche Anträge unter
03622/60236 bzw. 0174 - 9177431

Gimm
Hauptamt

Tourist-Information

Veranstaltungen April / Mai 2013

Sonntag, 28.04.2013

10 - 16 Uhr **Aktionstag "Deutschland spielt Tennis"**
Tennisanlage, Apfelstädter Straße

Sonntag, 28.04.2013

10.00 Uhr **St.-Georgs-Fest**
Klosterruine, Georgenthal

Dienstag, 30.04.2013

18.00 Uhr **Maifeuer**
u. a. mit dem Schützenverein, dem Feuerwehrverein und den Feuerwehrmusikanten Floh-Seligenenthal
am/im Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Mittwoch, 01.05.2013

14.00 Uhr **11. Maibaumfest der Sieben Täler mit Sägewettbewerben der Vereine**
Marktplatz an der Lutherkirche

Mittwoch, 01.05.2013

Biergarteneröffnung mit Blasmusik
Heuberghaus bei Friedrichroda

Sonntag, 05.05.2013

10.00 Uhr **Geführte Wanderung zu den Steinbrüchen und der Ursaurier-Grabungsstätte Bromacker**
Treffpunkt am Sauriermodell, Erlebnispark Lohmühle

Sonntag, 05.05.2013

13.30 Uhr **Konfirmation**
Bergkirche Dietharz, Kirchstraße

Donnerstag, 09.05.2013

ab 10.00 Uhr **Hüttenversorgung zu Christi Himmelfahrt durch den Bergsteiger- und Wanderverein Tambach-Dietharz e.V.**
Tambacher Hütte am Falkenstein

Donnerstag, 09.05.2013

12.00 Uhr **Große Himmelfahrtsparty am Rennsteig (mit „Surfbeat“ am Heuberghaus)**
Spießberghaus, Heuberghaus, Tanzbuche

Freitag, 10.05.2013

Große Heudepot-Re-Opening-Party
Heudepot, Burgstallstraße

Samstag, 11.05.2013

ab 8.00 Uhr **Frühjahrspokal (Begleit- und Fährtenhund)**
Hundeplatz, Talsperrstraße

Sonntag, 12.05.2013

10 - 18 Uhr **Internationaler Museumstag: „Vergangenheit erinnern - Zukunft gestalten: Museen machen mit“**
Erlebnispark Lohmühle

Pfingstsonntag, 19.05.2013

09.30 Uhr **Pfingst-Gottesdienst**
Lutherkirche am Marktplatz
(10.30 Uhr) (Elisabethkirche, Georgenthal)

Pfingstmontag, 20.05.2013

10 - 18 Uhr **Deutscher Mühlentag**
Erlebnispark Lohmühle

Mittwoch bis Freitag, 22.05. bis 24.05.2013

17 - 20 Uhr **Schießsportwoche zum Schützenfest in KK- und Luftdruckdisziplinen**
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Freitag, 24.05.2013

Disco-Party
Heudepot, Burgstallstraße

Samstag, 25.05.2013

ab 8.00 Uhr **8. Spezial-Rassehunde-Ausstellung**
Hundeplatz, Talsperrstraße

Samstag, 25.05.2013

9 - 13 Uhr **Ausschießen des Volksschützenkönigs**
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Sonntag, 26.05.2013

9 - 12 Uhr **Ausschießen des Vereinsschützenkönigs,
Luftgewehr (vereinsintern)**
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Freitag bis Montag, 31.05. bis 03.06.2013

Stadt- und Vereinsfest mit Jahrmarkt

Jede Woche wieder:**Täglich**

10 - 15 Uhr **Tennis für Jedermann**
(ab Mai) Schnupperkurs für Anfänger oder Fortgeschrittene
barrierefreie Tennisanlage, Apfelstädter Straße

Dienstag bis Sonntag

10 - 18 Uhr **Erkunden - Erleben - Erholen
von Angelteich bis Wasserspielplatz**
Erlebnispark und Museum Lohmühle

Dienstag

10.00 Uhr **Krabbelgruppe
des Familienzentrums Tambach-Dietharz**
Bürgerhaus/Sportraum, Burgstallstraße 31a

Mittwoch

13.30 Uhr **Rommé-Nachmittag**
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Mittwoch

14.00 Uhr **Führung/Besichtigung
Alte Tambacher Talsperre
und Historisches Sägewerk**
Treffpunkt: Sägewerk, Talsperrstraße 14

Donnerstag

13.30 Uhr **Skat-Nachmittag**
Bürgerhaus/Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Freitag

14.00 Uhr **Senioren- bzw. Spielenachmittag**
Seniorenclub des IB, Schützenstraße 13

Sonntag

14 u. 15 Uhr **Führung Alte Tambacher Talsperre**
Treffpunkt: an der Blockhütte, Talsperrstraße 25-27

Samstag / Sonntag

ca. 16.00 Uhr **Wildfütterung**
am Wildgehege Nähe Saurier-Ausgrabungsstätte

auf Anfrage in der Tourist-Information:

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

S. Lesser**Tourist-Information****Kein Schnee von gestern ...****... sind unsere tollen Osterbrunnen.**

Janet Ortlepp vom Tambach-Dietharzer IB-Jugendclub hat mit Unterstützung einiger Jugendlicher die Osterbrunnen im Ort herausgeputzt. Dass ihnen das auch in diesem Jahr sehr gut gelungen ist, wurde durch das Lob vieler Bürger und Gäste deutlich, die sich an diesen Farbtupfern im Schnee erfreuten.

Dafür möchten wir uns im Namen unserer Bürger, Gäste und der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz bei unserem Jugendclub bedanken. Dank auch an die Mitarbeitern des hiesigen Bauhof's, die das Schmuckreisig in diesem Jahr unter erschwerten Winterbedingungen beschaffen mussten.



An dieser Stelle richten wir ein

extra Dankeschön an Janet Ortlepp,

die die Stadt Tambach-Dietharz seit vielen Jahren bei fast allen Festivitäten, wie zum Beispiel Osterspaziergang, Stadtfest, Bergseefest oder auch am 3. Oktober mit ihrem Kinderschmink-Stand tatkräftig unterstützt und damit vielen Kindern Freude bereitet.

Undine Rausch

Tourist-Information

Traditionsfest bekommt neuen Anstrich - das Stadt- & Vereinsfest vom 31.05 bis 03.06.13 in Tambach-Dietharz

Das Tambach-Dietharzer Stadt- & Vereinsfest kann auf eine lange und bewegte Tradition zurückblicken und ist bei Jung und Alt in der Region beliebt und geschätzt. Die Stadtverwaltung hat sich für die Umsetzung des diesjährigen Traditionsfestes professionelle Unterstützung ins Boot geholt. Zwei regionale Veranstaltungsagenturen unterstützen fortan die Stadt Tambach-Dietharz bei der Umsetzung und bringen frischen Wind und viele neue Ideen ein. „Wir wollen ein Stadt- & Vereinsfest für alle Bürger der Region gestalten und bieten daher passend für jedes Alter etwas an“ führt Markus Rink von der Agentur m-r-promotion aus. Los geht es bereits am Freitagabend: Die große Eröffnungsveranstaltung für die Jugend und die Junggebliebenen im Festzelt auf dem Festplatz. Die WE LOVE DISCO Veranstaltungsreihe ist regional sehr beliebt und ist ein Garant für jede Menge Partyspaß. Der Samstag steht tagsüber ganz im Zeichen der regionalen Vereine und Ihrer Arbeit. Auf dem Festplatz in der Burgstallstraße gibt es ein buntes Treiben für Groß und Klein mit Schaustellern und Fahrgeschäften. Ab 19 Uhr spielen die Rambling Stamps im Festzelt und versprechen ein langes Tanzvergnügen. Die passenden Tanzschuhe sollten also schon bereitgestellt werden. Der Sonntag bietet u.a. den Festumzug der regionalen Vereine und den großen Frühschoppen im Festzelt.

Für das Stadt- & Vereinsfest wurde eine separate Internetseite eingerichtet, auf der das gesamte Programm zu finden ist. Alle Informationen finden Sie hier:

www.stadtfest-tambach-dietharz.de



Wir gratulieren

- | | | |
|--------|--------------------|---------------------------|
| 19.04. | zum 73. Geburtstag | Herrn Gollhardt, Manfred |
| 19.04. | zum 91. Geburtstag | Frau Raab, Erika |
| 21.04. | zum 72. Geburtstag | Frau Oschmann, Renate |
| 23.04. | zum 83. Geburtstag | Frau Völker, Christa |
| 24.04. | zum 74. Geburtstag | Frau Brauer, Johanna |
| 24.04. | zum 72. Geburtstag | Frau Callas, Rosemarie |
| 24.04. | zum 70. Geburtstag | Frau Harsch, Rosemarie |
| 24.04. | zum 76. Geburtstag | Frau Rudolph, Christa |
| 24.04. | zum 72. Geburtstag | Frau Schädel, Karin |
| 25.04. | zum 71. Geburtstag | Frau Ihde, Elfriede |
| 26.04. | zum 80. Geburtstag | Herrn Tanz, Werner |
| 27.04. | zum 77. Geburtstag | Frau Böhm, Doris |
| 27.04. | zum 87. Geburtstag | Herrn Heimrich, Hans |
| 27.04. | zum 85. Geburtstag | Frau Rost, Gerda |
| 28.04. | zum 73. Geburtstag | Frau Fuchs, Ursula |
| 29.04. | zum 72. Geburtstag | Frau Scholte, Christa |
| 01.05. | zum 84. Geburtstag | Frau Heß, Helga |
| 01.05. | zum 72. Geburtstag | Herrn Heß, Rudolf |
| 01.05. | zum 70. Geburtstag | Herrn Raab, Walter |
| 02.05. | zum 76. Geburtstag | Frau Kritzmann, Ingeborg |
| 02.05. | zum 83. Geburtstag | Frau Winter, Helga |
| 03.05. | zum 80. Geburtstag | Herrn Anschütz, Hubert |
| 03.05. | zum 89. Geburtstag | Frau Schädel, Irmgard |
| 03.05. | zum 72. Geburtstag | Herrn Tanz, Joachim |
| 04.05. | zum 83. Geburtstag | Frau Eiserwag, Marianne |
| 04.05. | zum 74. Geburtstag | Frau Stötzer, Linda |
| 05.05. | zum 79. Geburtstag | Frau Römhild, Irmgard |
| 05.05. | zum 78. Geburtstag | Frau Stötzer, Irmgard |
| 06.05. | zum 73. Geburtstag | Herrn Henneberg, Günter |
| 07.05. | zum 90. Geburtstag | Frau Albrecht, Marie |
| 07.05. | zum 79. Geburtstag | Herrn Fuchs, Joachim |
| 07.05. | zum 84. Geburtstag | Frau Rosenstock, Marianne |
| 07.05. | zum 78. Geburtstag | Frau Theylich, Wally |
| 08.05. | zum 85. Geburtstag | Herrn John, Karl |
| 09.05. | zum 72. Geburtstag | Frau Engel, Brigitte |
| 09.05. | zum 88. Geburtstag | Frau Graf, Elfriede |

Nur bei **lebensbedrohlichen** Notfällen sollte der Rettungsdienst über die einheitliche

Notrufnummer 112

angefordert werden.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der **Notdienst** der Apotheken wird im täglichen Wechsel zwischen allen Apotheken des südlichen Kreisgebietes durchgeführt.

Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse, dem Aushang der Falken-Apotheke oder im Internet unter www.apotheken.de.

Notdienst der Thüringer Zahnärzte - Nottidienstinformation

Für Patienten mit akuten Schmerzen steht landesweit die zentrale Nottidiensttelefonnummer

0180 5908077 (0,12 € pro Minute)

zur Verfügung.

Des Weiteren wurden die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte wie folgt geändert:

Wochenende	Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr
gesetzliche Feiertage	18.00 Uhr des Vortages und endet 08.00 Uhr des folgenden Tages

Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von

09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Nottidienste sind aktuell, auch über das Internet abrufbar (www.kzv-thueringen.de).

Havariendienst

GAS

Ohra Energie GmbH..... Tel.: 03622 6216

STROM

Thüringer Energienetze Tel.: 0361 73907390

WASSER

Wasser- und Abwasserzweckverband

Gotha und Landkreisgemeinden Tel.: 0172 7920153



Herzlichen
Glückwunsch
zur Geburt von:



Henri Christian Möller
Bruno Leyh
Baldur Bernd Nußbicker
Erik Tanz

geboren am 07.02.2013
geboren am 20.02.2013
geboren am 24.02.2013
geboren am 15.03.2013

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** im Krankenhaus Friedrichroda ist zu folgenden Zeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch und Freitag	von 13.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonn- und Feiertag	von 07.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages

unter der Rufnummer **03623/310791** zu erreichen.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Tambach-Dietharz

Pfarramt Hauptstraße 77
Pfarrer Johannes Seidenberg
Tel./Fax 36 22 3

Das Büro ist dienstags 13.30 - 16.30 Uhr und donnerstags 10.30 - 12.30 Uhr besetzt mit Frau Helga Stadler und Pfarrer Seidenberg.

Darüber hinaus können Sie jederzeit mit dem Pfarrer telefonisch Termine vereinbaren.



Gemeindezentrum Lutherkirche

Wir laden ein im April 2013 Unsere Gottesdienste

Jubilare - 21.04.13

09.30 Uhr	Gottesdienst Tambach / Lutherkirche
10.30	Gottesdienst Georgenthal / Elisabethkirche

Kantate - 28.04.13

10.00	St. Georgsfest Georgenthal / Klosterruine
-------	--

Fahrdienst: 09.30 Uhr ab Lutherkirche

Rogate - 05.05.13

13.30 Uhr Konfirmation
Dietharz / Bergkirche
Fahrdienst: 13.00 Uhr ab Klosterhof

Exaudi - 12.05.13

09.30 Gottesdienst
Tambach / Lutherkirche
10.30 Gottesdienst
Georgenthal / Elisabethkirche

Sonstige Veranstaltungen

Posaunenchor

dienstags 17.00 Uhr (Kinder) Tambach / Pfarrhaus
19.30 Uhr Tambach / Pfarrhaus
mittwochs 19.00 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus

Christenlehre

1. - 4. Klasse Mi 15.30 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus
5. + 6. Klasse Mi 16.00 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus
Klassen 1-2 Do 15.15 Uhr Tambach / Lutherkirche
Mädchen 3-6 Do 16.00 Uhr Tambach / Lutherkirche
Jungen 3-6 Do 17.00 Uhr Tambach / Lutherkirche

Christl. Pfadfinder

dienstags 17.30 - 18.45 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus

Vorkonfirmanden

mittwochs 16.00 Uhr Tambach / Pfarrhaus
montags 17.00 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus

Konfirmanden

donnerstags 16.30 Uhr Tambach / Pfarrhaus

Seniorenkreis

Montag, den 06.05. um 14.30 Uhr Georgenthal / Hochhaus
Montag, den 22.04. um 14.30 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus

Monatspruch

Wie ihr nun den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm und sein in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und seid reichlich dankbar.
Kol. 2,6f

Wir laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen im Kirchspiel ein.

Die Gemeindeglieder

Tambach-Dietharz und Georgenthal

Die diesjährige Konfirmation

findet am 05. Mai um 13.30 Uhr
in der Bergkirche statt.

Konfirmiert werden:

Lukas Döbbelin, Franziska Geisner,
Linda Hähnlein, Laura Maria Jung, Natalie Kruspe,
Robin Ortlepp, Jonas Stirtzel.

Eine Konfirmation ist immer ein Abschluss
und ein Anfang.

Zuende ist der Unterricht. Das wird alle freuen.
Aber das Leben, das steht vor ihnen.

Wir wünschen unseren Konfirmanden Gottes Segen

und Geleit auf ihrem Lebensweg

und dass jeder immer wieder spüren kann:

*Ich bin nicht allein. Oder wie es im Psalm 23 heißt:
Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens
willen.*

Katholisches Pfarramt Gotha

Schützenallee 22, 99867 Gotha

Pfarrbüro (0 36 21) 36430 Fax (0 36 21) 364330
Pfarrer Gottschall (0 36 21) 36421 mobil 016097086525
Schwester Victoria (0 36 21) 364326
Frau Olivia Schäfer (0 36 21) 364327
Diakon Kappe (0 36 24) 307870

Schwester Talita (0 36 23) 200958 Büro oder
(0 36 23) 334250

Internetadresse: gotha.kathweb.de

Email-Adresse Gotha: Kath.Pfarramt.Gotha@t-online.de

Das Gothaer Pfarrbüro ist geöffnet:

Es wäre uns eine Hilfe, wenn man in der Regel bei Anliegen an das Pfarrbüro die angegebenen Bürozeiten beachten könnte.

Montag, Mittwoch und Freitag:

jeweils von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr

Donnerstag von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr

und von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Pfarrer Gottschall ist am sichersten zu erreichen:

mittwochs 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Liebe Gemeinde!

Kaum war der Schnee geschmolzen und schon sprossen die Winterlinge vor dem Pfarrhaus aus der Erde hervor.

Es war eine Freude sein anzuschauen. Ganz schön mutig von Ihnen, sich so früh aus dem Erdrich hervor zu wagen. Denn es musste ja noch mit Frost gerechnet werden. Doch nur weil sie mutig waren und sich so früh heraustrauten, konnten sie die ersten Hoffnungszeichen für den Frühling sein.

Das waren sie wirklich, Hoffnungszeichen.

Besser haben es natürlich die Pflanzen, die das Risiko minimieren und so lange warten, bis der Frühling sich endgültig durchgesetzt hat.

Darum sind die Winterlinge für mich die Mutigeren. Sie künden als eine der Ersten das Erwachen von neuem Leben.

Menschen können in Situationen kommen, die dem Winter ähnlich sind. Es wird kalt und ungemütlich, Leben und Beziehungen erstarren. Die Aussichten verdüstern sich und trüben sich immer mehr ein. Eisiger Wind von Ablehnung und Verachtung schlägt Menschen entgegen. Mutlosigkeit und Verzagtheit machen sich breit. Aber genau dann sind „Winterlinge“ wichtig, die unerschrocken und unverzagt Hoffnungszeichen sind und Hoffnungsstaten vollbringen.

Es kann uns jetzt jemand in den Sinn kommen, auf den das Bild vom „Winterling“ sehr gut passt.

Und er ruft uns zu, „traut euch, für andere „Winterlinge“ zu sein. Wie man ein solcher wird, könnt ihr bei mir lernen.“

Ohne viel Mut und Zuversicht geht das aber nicht.

Ich grüße Sie herzlich, auch im Namen des Pfarrteams

Ihr Joachim Gottschall, Pfarrer

Gottesdienste im April 2013

Samstag, 20.04.

17.30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf

17.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Winterstein

Sonntag, 21.04. - 4. Ostersonntag

08.00 Uhr Eucharistiefeier Christkönigskirche Gotha

09.00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen

09.15 Uhr Eucharistiefeier Tabarz

10.00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

10.30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

Samstag, 27.04.

09.30 Uhr - Kindertreff in Ohrdruf

13.00 Uhr

17.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Ohrdruf

17.30 Uhr Eucharistiefeier Winterstein

Sonntag, 28.04.

08.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Christkönigskirche Gotha

09.30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

mit Palmweihe und Prozession

10.30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

10.45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Samstag, 04.05.

17.30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf

17.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Winterstein

Sonntag, 05.05.

08.00 Uhr Eucharistiefeier Christkönigskirche Gotha

09.15 Uhr Eucharistiefeier Tabarz

09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Pfarrkirche Gotha

10.30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

10.45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Samstag, 11.05.

17.30 Uhr Wort-Gottes-Feier/Eucharistiefeier Ohrdruf

Meldung von Kranken

Ich bitte herzlich darum, dass kranke Gemeindemitglieder, die zu Hause oder im Krankenhaus sind, uns gemeldet werden. Dann sind Besuche, wenn sie gewünscht werden, möglich.

Sternwanderung nach Tabarz am 01. Mai

Seit Jahren schon gibt es diese Sternwanderung am 01. Mai nach Tabarz in der Region Friedrichroda/Waltershausen. Besonders auch Familien sind eingeladen. Meist läuft eine Gruppe von Waltershausen und eine von Friedrichroda aus nach Tabarz. Um 11.00 Uhr ist der Gottesdienst in der Kapelle. Anschließend ist gemütliches Beisammensein bei Bratwurst, Bier, Kaffee und Kuchen. Eingeladen sind nun auch Gemeindemitglieder aus den Regionen Gotha und Ohrdruf. Hilfreich ist, wenn Interessenten Rückmeldung geben. Dies erleichtert jenen die Arbeit, die alles vorbereiten. Jedenfalls ist die Sternwanderung eine gute Gelegenheit sich kennen zu lernen und den 1. Mai sinnvoll zu begehen. Wer aus nostalgischen Gründen mit roter Nelke am Revers kommen möchte, darf dies gern tun.

*Es ist ein unendliches Glück,
wenn man fähig ist,
sich zu freuen.
Georg Bernard Shaw*

Jehovas Zeugen**Donnerstag, 25.04.2013**

- 19:00 Uhr **Versammlungsbibelstudium:
Denkanstöße für Alleinstehende
(1. Korintherbrief Kapitel 7, Verse 8 und 9, EÜ)**
- Über welchen biblischen Hinweis zum Thema Ehe sollte man sich Gedanken machen?
 - Was ist eine realistische Ansicht über Ehe und Ehelosigkeit?
- 19:35 Uhr **Theokratische Predigtdienstschule**
- Höhepunkte der Bibellesung aus dem Lukasevangelium Kapitel 18 bis 21
 - Werden Menschen aller Rassen wirklich jemals als Brüder und Schwestern vereint sein?
- 20:05 Uhr **Dienstzusammenkunft**
- Lernen durch Zuhören (5, Mose Kapitel 31, Vers 12)
 - Gutes Benehmen ehrt Gott

Sonntag, 28.04.2013

- 09:30 Uhr **Öffentlicher Vortrag
„Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann“ (Römerbrief Kapitel 12, Vers 21)**
Redner: Herr Markus Richter, Suhl
- 10:15 Uhr **Bibelstudium:
Nichts hindere dich daran, Herrlichkeit zu erlangen (Sprüche Kapitel 29, Vers 23)**
- Wieso könnte übermäßige Sorge darüber, wie andere uns betrachten, unsere Urteilsfähigkeit trüben?
 - Suche Herrlichkeit oder Ehre, die von Gott kommt!

*Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei;
es werden keine Kollekten durchgeführt.*

**Königreichssaal der Zeugen Jehovas,
Crawinkler Straße 13, 99885 Wölfis**

Weitere Informationen:
Elke Schubart, Tel. 036253 25137
Internet: www.jw.org

Vereine und Verbände**Fremdenverkehrsverein e.V.****Tambach-Dietharz putzt sich**

Nach dem Ende des Winters wollen wir wieder für ein sauberes Stadtgebiet sorgen - für uns selbst und für die Besucher unseres Städtchens.
Der Fremdenverkehrsverein Tambach-Dietharz e. V. organisiert



**am 27.04.2013 um 10 Uhr
einen Frühjahrsputz**

im Dietharzer Park (Ambulanz Park).

Wir als Verein würden uns freuen über eine tatkräftige Unterstützung aller interessierten Bürger.

Hilfreich wäre das mitbringen von Geräten, wie Harken, Laubbesen, Schubkarren, Gartenscheren.

Nach der getanen Arbeit ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Mit herzlichem Dank im Voraus

Vorstandes des Fremdenverkehrsverein e.V.

Jahreshauptversammlung 2013

Der Vorstand lädt alle Mitglieder des Fremdenverkehrsverein Tambach-Dietharz e.V. zu unserer Jahreshauptversammlung 2013 recht herzlich ein.

**Termin ist der 26.04.2013 um 19.30 Uhr
in die Jugendherberge Tambach-Dietharz,
Oberhofer Str. 3**

Fotoausstellung zum Stadtfest 2013**Hallo, Freunde der Fotografie,**

an dieser Stelle noch einmal vielen Dank für die Teilnahme im vergangenen Jahr.

Auch in diesem Jahr, möchten wir zum Stadtfest vom 01.06. - 02.06.2013 wieder eine Fotoausstellung gestalten.

Wir würden uns freuen, wenn die Resonanz wieder so groß ist wie in den vergangenen Jahren.

Die diesjährige Ausstellung stellen wir unter das Motto:

„Tambach-Dietharz im Wandel der Zeiten“

Gesucht werden alte und neue Ansichten von Tambach-Dietharz und Umgebung.

Also nichts wie ran und die schönsten Fotos (3-4) aussuchen und in der Größe 20 x 30 cm (Glanz) anfertigen lassen.

Die Fotos bitte wie folgt kennzeichnen:

- Name des Einreichers
- Text zum Bild (wenn erforderlich)
- wünscht der Einreicher sein Bild zurück

Bitte die Bilder **bis zum 24.05.2013** bei H.-J. Döbbelin oder Bodo Stötzer abgeben.

Vielen Dank

AG-Leiter H.-J. Döbbelin

SV „Motor“ Tambach-Dietharz e.V.**Rückblick und Vorschau im Wintersport**

Am 17. März endete die Wintersaison der jungen Biathleten mit dem größten Erfolg aus Tambach-Dietharzer Sicht. Beim Finale des Deutschen Schülercups in Ruhpolding sicherte sich Juliane Frühwirt bei den Schülerinnen der AK 15 Platz 1 in der Gesamtwertung und wurde damit Deutsche Meisterin. Herzlichen Glückwunsch dazu!



Juliane Frühwirt



Benjamin Menz



Uwe Weiß

Im Endklassement der AK 15/m erreichte Benjamin Lessel Platz 16 (von 43 Startern) und Kurt Gollhardt wurde in der AK 14/m 21. (von 40). Auch diese beiden Starter konnten damit die in sie gesetzten Erwartungen richtig gut erfüllen.

Eine Woche zuvor fand bei widrigen äußeren Bedingungen (Regen, Nebel, Plusgrade) der letzte Thüringer Ranglistenwettkampf in der Oberhofer DKB-Skiarena statt. Dabei gewann in der AK 11/m Benjamin Menz den Massenstart, Robby Völker wurde 6.

Bei den Mädchen erkämpften Ronja Hörchner und Lisa Marie Goudriaan die Plätze 4 und 9.

Hendrik Rudolph und Moritz Tanz wurden bei den 12-jährigen Jungen Sechster und Achter.

Zum Saisonende wieder richtig gut in Form zeigte sich in der AK14/m auch Kurt Gollhardt, der in seiner Altersklasse einen überlegenen Sieg feiern konnte. Ebenfalls siegreich war Juliane Frühwirt, die bei ihrem letzten Wettkampf mit dem Luftgewehr (ab der AK 16 wird mit dem Kleinkalibergewehr geschossen) in Thüringen wiederum überzeugen konnte. Benjamin Lessel wurde bei den Schülern nach einer Krankheitspause Zehnter.

Bei den Rahmenwettkämpfen kamen in der AK 9/m Leon Straub und Björn Hönig auf die Plätze 5 und 6. Alina Nußbicker wurde bei den Mädchen der gleichen AK sehr gute Dritte, Josephine Stolze kam als Sechste im Ziel an. Vincent John und Adrian Hering schrammten in der AK10/m mit den Plätzen 4 und 5 knapp am Podest vorbei.

Die herausragenden Ergebnisse der Wintersaison erreichten damit zurückblickend Juliane Frühwirt als Deutsche Meisterin, Benjamin Menz mit dem Thüringer Landesmeistertitel im Einzel sowie Kurt Gollhardt und Juliane Frühwirt mit jeweils Platz 1 der Winter- bzw. Gesamttrangliste.

Nach einer Trainingspause bereiten sich die jungen Sportlerinnen und Sportler ab sofort auf die Sommersaison vor, die am 04. Mai mit einem Athletiktest in Trusetal beginnt.

Aber auch im Bereich der Freizeitsportler hat ein „alter“ Haudegen für positive Schlagzeilen für unseren Verein und unsere Heimatstadt gesorgt. Nach zum Teil gravierenden gesundheitlichen Problemen hat sich Uwe Weiß durch enormen Trainingsfleiß und unbändigen Willen wieder zurück in die Loipen und ganz nach vorn in die Ergebnislisten gekämpft. So erreichte er beim Isergebirgslauf über 50 km in der klassischen Technik von 4800 Startern Platz 160 in der Gesamtwertung und als bester Deutscher Platz 4 in seiner Altersklasse. Siegreich war Uwe bei den Skibe-zirksmeisterschaften „Inselberg“ über 12 km.

Beim König-Ludwig-Lauf über 42 km wurde er 144. von 2685 Startern und wurde damit mit Platz 3 in seiner Altersklasse wiederum bester Deutscher. Den Höhnberglauf dominierte Uwe mit Platz 1 sowohl in der Gesamtwertung als auch in seiner AK. Beim traditionellen Rennsteiglauf wurde Uwe Weiß Thüringer Landesmeister auf der langen Strecke über 30 km in der klassischen Technik. Diesen Erfolg konnte er auch über die kurze Distanz im Rahmen des Beerberg-Pokallaufes wiederholen. Herzlichen Glückwunsch zu diesen 2 Titeln! Sein persönlicher Höhepunkt war aber die Teilnahme beim diesjährigen Vasalauf, wo er über 90 km in 4:44:11 Stunden von 15800 Startern in der Gesamtwertung Platz 371 erreichte und in der Wertung in seiner Altersklasse mit Platz 12 das beste Ergebnis aus deutscher Sicht erzielen konnte.

Dass nach diesem, dann doch noch langen, Winter auch gefeiert werden kann, wurde zum traditionellen Abwintern am 6. April im Steigerhaus bewiesen. Nach einer z.T. abenteuerlichen Anreise (alle Zufahrtswege zum Steigerhaus waren spiegelglatt) wurde es ein gemütlicher Abend, bei dem nach zünftigen Speisen (die Abteilungsleitung hatte das Motto „Bayrischer Abend“ ausgegeben) zur Musik von Marco kräftig das Tanzbein geschwungen wurde. So konnten Trainer, Kampfrichter, Helfer und Sponsoren den Winter bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen. In diesem Rahmen erhielten Matthias Luther, Steffen Eisewag und Berno Stötzer für ihre langjährige Tätigkeit rund um den Tambach-Dietharzer Wintersport die Ehrennadel des Thüringer Skiverbandes. Auch dazu nochmals herzlichen Glückwunsch.

Zum Schluss möchte ich noch auf die bereits feststehenden Wettkampftermine in diesem Jahr hinweisen:

15. Juni	Ranglistenlauf der Biathleten am Nesselberg
25. August	Mountainbike-Biathlon am Nesselberg
08. September	Zweitalsperrenlauf

Menz Pressewart

Der SV „Motor“ Tambach-Dietharz gratuliert

am 23.04.2013 Dieter Gollhardt recht herzlich
zum 65. Geburtstag.

Helfried Kadur

Familienzentrum Tambach-Dietharz e.V.

Das Familienzentrum möchte hiermit ein Wort des Dankes an all jene richten, die zur Durchführung des Osterspaziergangs beitrugen. An erster Stelle seien die ehrenamtlichen Helfer des Vereins sowie Janette Ortlepp vom IB erwähnt, die uns tatkräftig unterstützten.

Jedoch sind auch die zahlreichen Sponsoren nicht zu vergessen, wie der Tegut-Markt in Tambach-Dietharz, J&K Solarenergie Christian Jakob, Heizung & Sanitär Christian Storch, Sparkassenversicherung Sylvia Schütz, Baumpflege Mathias Rausch und Fa. Hähnlein-Seminarbetreuung e. Kfr.

Erstmals konnten wir den Osterspaziergang mit der Stadt und dem Schützenverein gemeinsam im Schützenhaus durchführen. Auf Grund des außergewöhnlichen Wetters bekamen alle Kinder die Osterkörbchen vom Osterhasen persönlich überreicht. Anschließend gab es verschiedene Bastelangebote, die mit Begeisterung angenommen wurden.



Am Ostersonntag konnten wir gemeinsam mit den Betreuern und Pädagogen des Kinderhospizes ein Angebot für die Kinder und ihre Eltern durchführen. Durch die finanzielle Unterstützung der Sparkasse in Tambach-Dietharz war es für die Kinder möglich, ihre eigenen individuellen Osterkerzen zu gestalten. Hiermit möchten wir uns noch einmal für die Beteiligung bedanken und freuen uns, einen schönen Tag mit den Kindern erleben zu dürfen.



hen und Euch auch ein wenig in die „Dornröschenzeit“ entführen. Spinnräder können in absehbarer Zeit zur Verfügung gestellt werden. Also traut euch! Erfreulicherweise hat sich inzwischen Heimatfreund Walter Klein, der „Justin“ aus der Lutherstraße, unserem Verein zugesellt. „Dar babbelt darheem ümmer noch, 'wee'n dar Schnoab'l gewoachsn es, awwer ha kann a' vürnahm geschwatz'! Zwei weitere Mundart-Originale wären ebenfalls nicht abgeneigt: Gerda Völker aus Deetersch und Liesbeth Reinhardt aus Tammisch. Und wenn noch ein weiteres Original, der Mundartdichter, der Posaune spielende Harry Frank mit der Geige, den Weg zu uns fände, würde das bedeuten, dass diese erfahrene vierköpfige illustre Runde, interessierten Bürgern und Gästen der Stadt Tambach-Dietharz mit unserer einstigen „Fuhrmannssprache“ bestimmt viel Freude bereiten könnte und würde! Weitere plattschwatzende Lüht und musizierende Sangesfreunde sind ebenfalls herzlich willkommen!

Waltraud Aßmann

Kulturpflegeverein Lohmühle e.V.

Kneippverein Tambach-Dietharz e.V.

Nächster Termin im Mai:

**Samstag, den 04.05.2013,
14.00 Uhr**

Treffpunkt Tretbecken

Arbeitseinsatz zum Start in die Saison 2013

gegen 15.00 Uhr Antreten für die Saison 2013

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Zum Geburtstag gratulieren wir

und wünschen Gesundheit
an Körper, Geist und Seele
dem Kneippiener Klaus Schönau.

Der Vorstand und der Beirat



**Trachtengruppe
der Sieben Täler
e.V.**



**Veronika,
der Lenz ist da ...**

**... und somit sind die Vorbereitungen zu unserem
11. Maibaumfest in vollem Gange!**

Wir laden recht herzlich alle Tambach-Dietharzer, Gäste und Urlauber zum traditionellen Aufstellen des Maibaumes auf dem Marktplatz ein.

Wir freuen uns wieder auf einen abwechslungsreichen Nachmittag mit Ihnen!

Für das leibliche Wohl wird wie immer mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen gesorgt. Natürlich wird der Grill „angeschmissen“ und nach diesem langen Winter schmeckt die Bratwurst doppelt gut!

Wenn der Maibaum dann fest auf seinem Platz steht, beginnt auch wieder der traditionelle Vereinssägewettbewerb, zu dem sich im Vorfeld oder direkt vor Ort angemeldet werden kann. Wir hoffen wieder auf rege Teilnahme (bei immerhin ca. 30 Vereinen im Ort)! Es können Männer und Frauen sägen. Für die Kinder steht wie immer ebenfalls ein Sägebock zur Verfügung. Die Sieger erhalten den begehrten Vereinssägekopel für ein Jahr. Im Folgejahr kann dieser verteidigt werden. Wer es 3-mal hintereinander schafft, darf den Pokal behalten.

Es wäre schön, wenn sich vorab die Sägegruppen per Mail anmelden: info@trachtengruppe-7taeler.de oder 0151 23528125.

Achtung! Am Ende der Veranstaltung wird das umkämpfte, nervenaufreibende und hoch spannende Tauziehen stattfinden. BITTE jeweils 10 kräftige Tambacher und 10 sehr kräftige Dietharzer zur Teilnahme bereithalten! Wer weiß noch, wie es steht?

So - nun müssen wir alle nur noch die Daumen drücken, dass das Wetter so herrlich wird, wie in den letzten Jahren.

Also - der Termin ist ja sicher schon im Kalender vorgemerkt - wir sehen uns dann am:

EINLADUNG

zur 4. Ausstellung



Bunt gemischt

am 27. April 2013 von 14.30 – 18.00 Uhr und

am 28. April 2013 von 11.00 – 15.00 Uhr

im Kornhaus Georgenthal

Eintritt frei!

Kunstzirkel „de Pinci“ Tambach-Dietharz

(Familienzentrum Tambach-Dietharz e.V.)

Kulturpflegeverein Lohmühle e.V.

TAMMISCH-DEETERSCHER SCHNOZELBORN

Persönlichkeiten, Originale, Heimatfreunde ...

SPINNEN; SINGEN; MUSIZIEREN und MUNDART ...

Vor 13 Jahren, am 21. Februar, wurde von der UNESCO der „Internationale Tag der Muttersprache“ ins Leben gerufen, auch um aufmerksam zu machen, dass gut die Hälfte aller weltweit gesprochenen Sprachen vom Aussterben bedroht sind und somit auch die Dialekte der einzelnen Regionen.

Als Kulturpflegeverein möchten wir aber auch weiterhin unseren Beitrag zur Erhaltung der Traditionen unserer Region leisten! Hierzu gehört gerade das Erinnern an unsere uralte „Fuhrmannssprache“! Auch würden wir gern das gesellige und gemütliche Beisammensein alter Spinnstubenzeiten aufleben lassen - mit Schauspinnen, Volksliedern zum Mitsingen und Mundarteinlagen u.a. zu „Lichtle-Abenden/Nachmittagen“ u.a.m. Und dies zu öffentlichen - aber auch zu privaten Anlässen.

Unsere fleißigen Spinnfrauen und ein Spinnmann werden Euch in das Geheimnis der Jahrtausende alten Spinnkunst einwei-

**1. Mai 2013 um 14 Uhr
auf dem Marktplatz von Tambach-Dietharz**

oder wer Lust hat schon vorher auf dem Weg mit dem Maibaum durch den Ort, begleitet vom Spielmannszug aus Schmalkalden und mit der

Trachtengruppe der Sieben Täler e.V.

*P.S. Veronika, der Lenz ist da,
die Mädchen singen tralala.
Die ganze Welt ist wie verhext,
Veronika, der Spargel wächst!*



**Nordic Walker aus Gräfenhain
starten in den Frühling**

Nach einem sportlichen Jahresbeginn mit winterlichem Training am Dienstag nachmittag und spannenden Lauftreffs Samstags starten die Nordic Walker aus Gräfenhain am 09.04.13 in die Frühlingssaison.

Ab diesem Zeitpunkt wird das Lauftraining wieder **dienstags und donnerstags 18.00 Uhr**

stattfinden und die Stockgänger freuen sich auf hoffentlich neue und bekannte Laufbegeisterte aus der Umgebung von Gräfenhain.



Am 27.04.13 wollen die Gräfenhainer mit ihrem

2. Gräfenhainer Frühlingslauf

alle Nordic Walker aufrufen, 15 km durch die hoffentlich bis dahin frühlinghafte Umgebung von Gräfenhain zu walken und gemeinsam sportlich in den Frühling zu starten!!!

Die Startgebühr beträgt 3,- € und die Gräfenhainer werden die Nordic Walker in gewohnter Weise auf der Strecke und im Start-/Zielbereich mit Speisen und Getränken versorgen.

Unterstützt wird unser Event von den anderen Sektionen der SG Concordia Gräfenhain, von Fenner Communications Erfurt, der DAK Gotha, der Sparda Bank und dem Injoy Fitnessstudio Schnepfenthal.

Das Team um Dagmar Möller und die Sportler der Concordia Gräfenhain freuen sich auf eine rege Beteiligung an diesem Event!

Also, liebe Nordic Walker aus nah und fern, greift zu Euren Stöcken und kommt am 27.04.2013 um 10.00 Uhr nach Gräfenhain zum

2. Gräfenhainer Frühlingslauf im Nordic Walking!!!

**Dagmar Möller
NW-Team Gräfenhain**

2. Gräfenhainer Frühlingslauf
27. April 2013

Startschuss: 10.00 Uhr Sportplatz Gräfenhain
Erwärmung: 9.45 Uhr mit Dagmar

15 km Nordic Walking in der frühlinghaften Umgebung von Gräfenhain ohne Zeitmessung

Veranstalter:
SG Concordia Gräfenhain e.V.
Sektion Nordic Walking
Mobil: 0172 / 916 14 62

Anmeldung unter:
Mail: nw-team-graefenhain@gmx.de
oder vor Ort bis 30 Minuten vor dem Start

STARTGEBÜHR 3 EURO

Thüringer Arbeitsloseninitiative - Soziale Arbeit e.V.

August-Creutzburg-Straße 1
99867 Gotha
Telefon: 03621/757281



- Beratung und Information für Hilfe suchende Menschen
- Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen ALG I und II sowie Anträge für andere Behörden und Ämter
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Erstellen von Schriftstücken (z. B. Widersprüchen und Kündigungen)
- Änderungsschneiderei für kleines Geld

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag von 08.00 Uhr bis 13.30 Uhr

- Anfertigung von rustikalen Tischen, Bänken, Wanderweg- und Hinweisschilder
- alte Räder aus Spenden der Bevölkerung werden für den kleinen Geldbeutel fahrtüchtig aufgearbeitet

Anlaufstelle für Spendengut und Interessenten ist die

Fahrradwerkstatt und Holzwerkstatt
Uelleber Straße 13a
99867 Gotha
Telefon: 03621/757282

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Ihre alten Fahrräder werden nach Vereinbarung vor Ort abgeholt!

Diakonie startet am 01.06.2013



Im Inneren der Seniorensiedlung gehen die Arbeiten ihrer Vervollendung entgegen. Man kann schon erahnen, welchen hohen Standard die Zimmer und Wohnbereiche einmal haben werden. Viel Licht und angenehme Farben dominieren den Gesamteindruck. Moderne Technik ist ebenso selbstverständlich, wie die Gestaltung einer wohnlichen Atmosphäre.

Eröffnet wird die Seniorensiedlung am 01.06.2013 unter dem Namen „Diakonisches Zentrum Spittergrund.“ Wer sich die Wohnanlage einmal anschauen möchte, muss sich leider noch gedulden. Bei Fragen wenden Sie sich an

Frau Ines Kachel unter der Telefonnummer 0172 - 3550522.

Wissenswertes

Industrie, Handwerk und Dienstleistungseinrichtungen

in den Jahren 1930 bis 1945 in Tambach-Dietharz

Firma	Straße	Hausnummer
Vieweg Tambacher Pappenfabrik	Bahnhofstr.	2 bis 4
Hartsteinwerk	Bahnhofstr.	jetzt Feuerwehrdepot
Karl John Fuhrbetrieb PKW u. LKW	Bahnhofstr.	1 a
Deutsche Reichsbahn Bahnhof	Bahnhofstr.	jetzt TEGUT
Bahnhofsgaststätte Karl John, später L. Storch	Bahnhofstr.	
Tankstelle am Bahnhof (Inh. Karl John)	Bahnhofstr.	
Hotel und Gaststätte Schrecker	Bahnhofstr.	14 (jetzt Falkenstein)
Friseur Hellmich	Bahnhofstr.	22
Glaserei Paul Graf		24
Tischlerei Völker		28
Holzschneider Plate (Dölls Anna)		30
Gaststätte Thür. Wald Inh. Anna Raab		32
Omnibusbetrieb Karl Raab		32
Pferde-Fuhrbetrieb Karl Möcker, auch Deckstation für Kühe		34
Bäckerei Gollhardt		36
Kolonialwarengeschäft Witzmann		11
Druckerei Krüger mit Ladengeschäft, Buchhandlung		13
Schumacher-Werkstatt Pfestorf		15
Fleischerei Kinkel		19
Postamt	Bahnhofstr.	
Zahnarztpraxis Dr. Lehrke	Grenzstr.	3
Drechserei Zink		3
Sparkasse		
Metallwarenfabrik Adolf Hopf AG	Friedrichrodaerstr.	
Schweinehandel Jäger	Triftstr.	
Fritz Braun Schraubenwerk	Triftstr.	1a
Arzt Dr. Burmeister, später Dr. Schmidt	Triftstr.	
Bank für Handwerk u. Gewerbe Ohrdruf, Zweigst. Tambach-Dieth.	Bahnhofstr.	23
Sägewerk Klein Raab und Wolf	Poststr.	4
Fahrrad Schädel		8
Kolonialwarengeschäft Taddey		8
Zahnarztpraxis G. Wettich		1
Fleischerei Pippert		5
Tischlerei Albert Wolf		11
Sattlerei Fritz Wolf		13

Schweinehandel Stötzer	Fuchsbergstr.	1
Schweinehandel Christian Jäger	Fuchsbergstr.	6
Brauseherstellung Heß (Brause-HEß)	Fuchsbergstr.	5
Malermeister Klee	Oberhoferstr.	4
Dietharzer Kuhhirte Scharf		7
Pferde-Fuhrbetrieb Fritz Schmidt		24
Tankstelle Schwaab		36
Kohlenhandel Willi Klein		42
Gast- und Logierhaus Berthold Möller mit Tanzsaal		15
Schrotthandel Berthold Möller		15
Kolonialwarenhandel Wolf	Oberhoferstr.	21
Zimmermeister Stötzer		23
Pferde-Fuhrbetrieb Alwin Wolf		27a
Schnittwaren Lydia Dittmar		64
Friseursalon Buklitsch		29
Gemüselädchen Leonhard		29
Malermeister Elwin Groß	Gallbergstr.	
Bäckermeister Kalensee	Gallbergstr.	
Forstamt Tambach-Dietharz	Oberhoferstr.	33
Pferde-Fuhrbetrieb Fuchs, später LKW		41
Schmiedemeister Horn		37
Gastwirtschaft Karl Tanz		43
Pferde-Fuhrbetrieb Karl Tanz, (später LKW)		43
Schuhmacher Kachel		68 a
Tischlermeister Alfred Raab		51
Auto-Fuhrbetrieb Richard Tanz		53a
Klempnerei Gollhardt		55
Steinbuchbetrieb Elflein (Betrieb im Dietharzer - Grund)		63a
Sägewerk Adolf Nacke (Betrieb gegenüber vom Hülloch)		72
Sägewerk Stötzer (Betrieb im Dietharzer Grund)		35
Milchhandel Georg Kohl (ambul. Handel Tafelwagen vom Pferd gezogen)		92
Tischlermeister Karl Kranz	Steigerstr.	5a
Pferde-Fuhrbetrieb Gollhardt	Mühlenstr.	3
Gasthaus und Fleischerei Jünemann	Kirchstr.	1
Konsum Lebensmittel und Bäckerei		1
Pferde-Fuhrbetrieb und Spedition Gläßer	Talsperrstr.	2
Sägewerk und Ölmühle Moritz Raab		14
Sägewerk Walter Henneberg		
Gothaer Talsperre		
Schuhmacher Rausch		24
Ölmühle Karl Pfestorf	Hauptstr.	1 bis 3
Schlossermeister August Vier und Ladengeschäft (Porzellan)		13
Schneidermeister Vier		13
Elektromeister Hilgenberg		5
Konsum Lebensmittel und Bäckerei		21
Pferde-Fuhrbetrieb Pfestorf		27
Schmiede Stötzer		8
Pferde-Fuhrbetrieb Alfred Rausch		10
Kolonialwarengeschäft Zimmermann		12
Pferde-Fuhrbetrieb Ernst Nußbicker		16
Schuster Hugo Morba		34
Kolonialwarengeschäft Walter Klein mit ambul. Handel mit Gurken und Frischfisch (Pferdewagen)		44
Gemüsehandel Helene Möller		48
Pferde-Fuhrbetrieb Stötzer (Bahnspediteur)		50
Rundfunkgeschäft Hinze		52
Schuhmacher Paul Raab	Burgstallstr.	4
Schneidermeister Haase		1
Korbmacher Karl Körber		5
Arztpraxis Dr. Nitzsch		17
Fleischermeister Hugo Faulstrich	Hauptstr.	35
Gemüseladen Hoffmann		37
Schuhgeschäft		43
Pferde-Fuhrbetrieb A. Möcker		47
Pferde-Fuhrbetrieb Hugo Schmidt (später LKW)		57
Bäckermeister Rausch		59
Pferde-Fuhrbetrieb Morba		61
Fleischermeister Wilhelm Hörchner		63
Fleischermeister Faulstich		67
Volkshaus zum Bären		69
Pferde-Fuhrbetrieb Lips		71
Pferde-Fuhrbetrieb Karl Klein		73
Friseurmeister Lapad (Haus ist abgerissen)		56
Fleischermeister Arthur Raab		58
Schneidermeister Scheerschmidt		58
Sattlerei Freytag		60
Kolonialwarengeschäft Freytag		60
Pferde-Fuhrbetrieb Raab		66

Schlosserei Kurt Freytag mit Ladengeschäft Eisenwaren		68
Schreibwarengeschäft Karoline Mund		72
Schlosserei Franz Mund		70
Tankstelle, Taxi und Fahrradgeschäft Heinrich Tanz		74
Uhrmachermeister Sabinski mit Schmuck- und Uhrengeschäft		74
Friseurmeister Arnold		76
Apotheke		78
Uhren und Schmuckgeschäft Gansel		80
Raifeisengenossenschaft (Futtermittel)	Hauptstr.	80
Elektrobetrieb Kurt Bach Ing.		82
Elektro- und Lampengeschäft K. Bach		82
Schmiedemeister Louis Raab		84
Böttcherei Walter Vogt		85
Gasthaus Ratskeller (Schenke)		88
Schuhmacher Friedrich Vier mit Geschäft		90
Druckerei Karl Pfister (später Fritz), mit Schreibwarengeschäft		92
Feinkostgeschäft Arthur Seifert		94
Tabakgeschäft Kurt Seifert		94
Hotel zum Lamm Inh. Karl Weber mit Kino		96
Drogerie Walter Michaelis		96
Pferde-Fuhrbetrieb Backhaus	Spitterstr.	4
Ambul. Milchhandel Paul Rausch mit Pferdewagen		22
Zimmerei Gollhardt		24
Pferde-Fuhrbetrieb Albert Backhaus		
Maurergenossenschaft (Bauhütte)		13a
Tischlermeister Hugo Hünefeld		28
Schweinehandel Otto Mühle		30
Hotel Schützenhof Inh. Karl Ziegler		36
Pferde-Fuhrbetrieb Karl Klein		21
Holzschneider Richard Stötzer		21
Tischlerei Adolf Zimmermann		23
Gärtnerei Schuttlich	Am Mühlgraben	
Maurermeister Karl Türk	Schützenstr.	1
Korbmacher Möller		3
Gärtnerei u. Kranzbinderei Naumann	Finsterbergerstr.	1
Steinbruchbesitzer Türk	Waldstr.	7
Malermeister Karl Malsch		9
Fotograf Schulz	Waldstr.	15
Malermeister Christian Malsch		16
Schuhmacher Richard Möcker	August-Bebel-Str	10
Malerbetrieb Heinrich Heß		5
Schuhmacher Mohs		14
Feinkostgeschäft Paul Földner	Schmalkalderstr.	2
Modewaren u. Textilgeschäft Bauß		6
Sattlermeister Fritz Thomas		12
Metallwarenfabrik Wissner		14
Malermeister Karl Stötzer		16
Pferde-Fuhrbetrieb Hugo Stötzer		20
Schuhmacher Gustav Hofmann		34
Klempnermeister Gustav Heine		36
Bäckermeister Otto Rhön		38
Böttchermeister Arno Pfestdorf		40
Konsum Tambach		
Textilwaren u. Schuhe, Haushaltwaren u. Lebensmittel,		
Industriewaren, Futtermittel u. Bäckerei		42
Gaststätte Karl Hollenbach		42
Gemüse u. Kolonialwaren Karl Zander		46
Schuhmacher Richard Rausch		58
Fleischermeister Karl Faulstich		9
Pferde-Fuhrbetrieb Wahl		19
Bäckerei Franz Stadler		19
Wagenbauer Rudi Oschmann		23
Klempnermeister Richard Prechtel		31
Tabakwaren und Pfeifen Nußbicker		39
Bäckerei Richard Nußbicker		39
Gastwirtschaft Heinrich Pfestorf		49
Schumacher August Schröder	Högstr.	1
Schumacher Alfred Jäger		19
Pferde-Fuhrbetrieb Richard Schmidt		20
Steinbruchbesitzer Lucy (Bromacker)		30
Ambul. Handel Öl und Margarine Aug. Dittrich		
(mit geschlossenen Handwagen)	Tammichstr.	22
Gemüse und Kolonialwaren		
Albin Kachel (auch ambul. Handel mit Pferdewagen, später LKW)		25
Pferde-Fuhrbetrieb Willi Schmidt		30a
Ambul. Handel mit Öl Hildebrand mit Handwagen	Bergstr.	14
Schuhmacher Karl Weingard		8
Maler August Christ		3
Maler Karl Christ		5

Kolonialwaren Lederhos (Haus steht nicht mehr)	Schmalkalderstr.	65
Schuhmacher August Faulstich (Haus steht nicht mehr)		67
Schuhmacher Heinrich Möller		69
Pferde-Fuhrbetrieb Richard Gollhardt (und Verkauf von Schrott und Kleie)		77
Tischlerei Emil Pfauch	Steinbacher Str.	1
Konsum (Lebensmittel und Futtermittel)	Schmalkalderstr.	88
Kohlenhandel Hörchner		100
Schuhmacher Karl Döll	Schmalkalderstr.	83
Obst und Gemüse Karl Vier		85
Verkaufsbude am Kirchgarten mit Eisverkauf im Sommer		
Pferde-Fuhrbetrieb Klein		89
Gast- und Logierhaus Hüther		101
Pferde-Fuhrbetrieb Hugo Tanz	Apfelstädterstr.	3

Das war Handwerk und Gewerbe.

Es gibt aber noch einiger über das Leben in dieser Zeit zu erwähnen.

Schulwesen

Wir hatten eine 8-klassige Volksschule.

Die Klassenräume waren an sieben Stellen im Ort verteilt:

1 Klasse	Talsperrstr. 03
1 Klasse	Kirchstr. 13
4 Klassen	Schützenstr. 13 (Schillingschule)
4 Klassen	Hauptstr. 81 (Neue Schule, jetzt Sparkasse)
1 Klasse	Schmalkalderstr. 01 (Rektorschule)
1 Klasse	Schmalkalderstr. 03
4 Klassen	Schmalkalderstr. 13 (Hintergebäude = Witzmannschule)

Unterrichtet wurden die Schüler von:

1	Direktor
10	Lehrern
4	Lehrerinnen

Naherholung

Als Naherholung- und Wanderziele gab es folgende Waldgaststätten:

Lohmühle	
Steigerhaus	- ehemaliges Gebäude, steht nicht mehr
Falkenstein	- unmittelbar neben dem Kletterfelsen
Nesselberghaus	
Ebertswiese	
Neues Haus	- auch Vierpfennigshaus genannt

Folgendes ist noch erwähnenswert :

Es gab eine Bullen-Deckstation mit 2-3 Bullen. Künstliche Besamung gab es noch nicht. Hier konnten die ca. 360 Kühe gegen Entgelt gedeckt werden.

Ebenfalls gab es eine Ziegenbock-Deckstation mit 2-3 Böcken. Hier wurden Hunderte von Zeigen gegen Entgelt gedeckt. Fast in jedem Haus wurden 2-3 Ziegen gehalten.

Zwei öffentliche Waagen waren im Ort.

Ein Waage stand gegenüber der Gaststätte Thüringer Wald. Diese Waage war zu befahren mit großen Fahrzeugen (Leiterwagen) zum Wiegen von Heu usw.

Die andere Waage war zum Wiegen von Kühen und Schweinen. Im Krieg musste jedes Schwein vor dem Hausschlachten gewogen werden.

Denn durch die Rationierung wurden die Lebensmittelkarten, je nach Gewicht des Schweines, für mehrere Monate gestrichen.

Die Schweine kamen in einen Holzkäfig. Dieser wurde auf den Handwagen geladen und so das Schwein zur Waage gebracht.

Diese Waage war in einem Schuppen hinter der Fleischerei Kroll stationiert. Der Wiegemeister war Herr Wilhelm Zink in der Hauptstr. 65.

Tambach-Dietharz hatte auch 2 Kuhhirten. Für jeden Ortsteil einen. Die Tambacher Kuhherde war wesentlich größer als die Dietharzer. Vom Frühjahr bis zum Herbst wurden die Tiere täglich in den Wald und auf die Weide getrieben. Die Wegstrecke ging bis zur Nähe des Rennsteigs.

Auch dafür musste der Kuhhalter einen jährlichen Betrag bezahlen.

Ich denke dass diese Darlegungen für einen Teil der heutigen Generation und auch für spätere Generationen doch von Interesse sind.

Verfasst von Walter Klein

(Jahrgang 1927, geboren in Tambach-Dietharz)

Sonstiges

Zur Information

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte in der Stadt Tambach-Dietharz verteilt.

Bei entsprechenden Reklamationen hinsichtlich Verteilung und Zustellung wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Stadt Tambach-Dietharz.

Telefon: 036252 344-16

E-Mail: hauptamt@tambach-dietharz.de

Nächster Redaktionsschluss

Donnerstag, den 02.05.2013

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 10.05.2013



Impressum

Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen.

Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht.

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Verlag vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.